



### Maritime Lebensfreude

#### Barcelona-Andorra-Katharerland-Languedoc-Marseille-Nizza

Eine spannende Radreise von der katalanischen Hauptstadt Barcelona über Andorra, dem Zwergstaat in den Pyrenäen rollen wir durch das Katharerland in die französische Region Languedoc-Roussillon zu den Weltkulturerben Carcassonne und den Kanal du Midi. Die großen Weinanbaugebiete der Region,



sowie die breiten feinsandigen Strände begleiten uns bis hin zu den landschaftlichen Schönheiten der Camargue. Wir durchqueren das Rhone-Delta und erreichen die wichtigste französische Hafenstadt und Kulturhauptstadt von 2013 Marseille. Den letzten Radtag dieser facettenreichen Radtour verbringen wir an der Cote d`Azur.

#### 1. Tag: Anreise Barcelona - gotisches Viertel

Fahrt mit dem Transferbus an den Flughafen München. Am Flughafen in Barcelona wartet bereits der Berr-Bus, der uns nach Ankunft gleich in die Stadt bringt. In Begleitung eines Reiseleiters gehen wir auf eine erste Erkundungstour im Gotischen Viertel und tauchen ein in die Geschichte und die römischen Wurzeln dieser faszinierenden Stadt. Bei dem Spaziergang erleben wir das enge Gassengewirr des mittelalterlichen Altstadtviertel und die großen Plätze und historischen Gebäude wie die Kathedrale von Barcelona. Abendessen und Übernachtung.

#### 2. Tag: Barcelona per Rad (ca. 25/40 Rad-Km)

Barcelona mit seinen 250 Kilometern Radwegen ist eine der großen Fahrradstädte Europas. Radfahren in Barcelona ist daher auch überaus sicher und einmalig schön. Im 2. Teil unserer Stadtbesichtigung radeln wir entlang des kilometerlangen Strands von Barcelona, vorbei an den Häfen, besuchen den Montjuic und genießen den herrlichen Ausblick auf die Stadt. Vorbei an den Olympischen Stätten von 1992, am Nationalmuseum und dem Placa d`Espanya sind wir dann auf den Spuren von Antoni Gaudi. Wir radeln zur Sagrada Familia, die unvollendete Kirche und das Lebenswerk des Künstlers. An der wohl ungewöhnlichsten Kirche Europas und einem der spektakulärsten Bauwerke unserer Zeit mit den über 100 m hohen Türmen wird heute noch gebaut. In keiner anderen Stadt befinden sich so viele Bauwerke die auf der Liste des UNESCO Weltkulturerbes stehen. Hierzu gehören auch das Casa Batllo` oder Casa Mila` ebenfalls Bauwerke von Gaudi, die zum Wahrzeichen Barcelonas geworden sind. Im berühmten und farbenfrohen Park Guell, den wir ebenfalls besuchen, begegnen wir in der hoch über der Stadt gelegenen Grünanlage einen Märchengarten der besonderen Art. Bei einem Spaziergang gibt es viele Details zu entdecken, wie fantasievolle Figuren und Bauten, die einen in Antonio Gaudis Traumwelt entführen. Wer Lust hat radelt noch mit auf den Tibidabo und genießt von dort oben den wohl fantastischsten Ausblick auf die Stadt. Abendessen und Übernachtung im Hotel.

#### 3. Tag: Barcelona-Montserrat-Andorra

Nach dem Frühstück verlassen wir die Stadt mit dem Bus und besuchen das



## Reisebeschreibung

---

Benediktinerkloster Santa Maria de Montserrat. Schon von weitem bietet das 1.236 Meter hohe Bergmassiv von Montserrat einen grandiosen Anblick, der mit seinen außergewöhnlichen Felsformen fingerähnlich in den Himmel ragt. Beim Besuch der imponierenden Klosterkirche und dem Heiligtum der Katalanen sehen wir die schwarze Madonna La Moreneta, die Schutzpatronen Kataloniens, die vor 1000 Jahren aus Holz geschnitzt wurde und heute der größte Schatz des Klosters ist. Anschließend unternehmen wir eine Wanderung auf den Gipfel des Montserrat-Gebirges, den man nach ca. 300 Höhenmeter ab dem Kloster erreicht. Gut ausgebaute Wanderwege durch den Naturpark, vorbei an verlassenen Einsiedeleien und herrliche Ausblicke auf Katalonien lassen auch diesen Tag zu einen unvergessenen Erlebnis werden. Am Nachmittag Weiterfahrt nach Andorra, in den unabhängigen Zwergstaat in den östlichen Pyrenäen. Abendessen und Übernachtung.

### 4. Tag: Andorra-Pas de la Casa-Lavelanet (ca. 85 Rad-Km)

Am Morgen kurzer Bustransfer zum Pas de la Casa. Auf einer Höhe von 2.400 Meter starten wir unsere heutige Radtour und passieren nach wenigen Kilometern bereits die Grenze zu Frankreich. Die traumhafte Landschaft lässt sich heute besonders gut genießen, denn von Beginn an geht es heute bergab. Eine circa 40 Kilometer lange Abfahrt steht uns bevor. Über kleine Orte bahnen wir uns den Weg mit herrlichen Blicken auf das Bergmassiv bis wir Verdun erreichen. Von hier aus radeln wir auf kleinen Strassen weiter bis wir den Fluss L'Arriège erreichen, dem wir ein Stück folgen, bevor wir nach Lavelanet abbiegen. Die am Touyre liegende Gemeinde ist unser heutiges Ziel. Wir radeln vorbei an der romanischen Kirche St. Sernin de Bensa aus dem 12. Jahrhundert bis zu unserem Hotel. Abendessen und Übernachtung.

### 5.Tag: Lavelanet - Carcassonne (ca. 75 Rad-Km)

Nach dem leckeren Frühstück radeln wir weiter in Richtung Lac de Montbel, der 1985 künstlich als Stausee angelegt wurde. Wir verlassen das Gebirge weiter, in leicht welligem Profil radeln wir in den Ausläufen der Pyrenäen durch Wälder und alte Dörfer in denen man denk die Zeit sei stehen geblieben. Es ist ein Genuss durch diesen Abschnitt zu radeln und die Natur zu genießen, die nicht nur bei Touristen sondern auch bei den Bewohnern vor Ort sehr beliebt ist. Schließlich erreichen wir Carcassonne mit der berühmten Festungsstadt Cite de Carcassonne und der alten Brücke über die Aude. Die wohl besterhaltenste Festung Europas ist nicht nur am Tag sondern auch bei Nacht ein spektakel und wurde deshalb schon in vielen Hollywood-Filmen als Kulisse verwendet. Abendessen und Übernachtung.

### 6.Tag: Carcassonne - Homps (ca. 40 Rad-Km)

Am morgen Besichtigen wir die Festung. Sie ist von einer etwa 3 Kilometer langen Mauer mit 52 Türmen umzogen. Im 19. Jahrhundert wurde das sehr verfallene Cite de Carcassonne wieder restauriert und ist nun seit 1997 Teil des UNESCO Weltkulturerbes, anschließend verlassen wir Carcassonne. Weiter radeln wir durch das Land der Katharer, der Weg führt uns entlang dem Canal de la Midi. Auf dem alten Treidelpfad genießen wir die Fahrt unter Pappeln und Platanen und erreichen Homps. Dieser alte Hafentort war früher einer der wichtigsten Handesplätze zwischen den beiden Meeren. Abendessen und Übernachtung.

### 7. Tag: Homps - Beziers (ca. 75 Rad-Km)

Nach den ersten Radkilometern verlassen wir heute den Canal du Midi um entlang dem



## Reisebeschreibung

---

Canal de la Robine nach Narbonne zu gelangen. Wir haben hier die Gelegenheit den Erzbischofpalast und die gotische Kathedrale sowie die römische unterirdische Speicheranlage zu besichtigen. Über kleine Nebenstraßen gelangen wir nach Oppidum D'Enserune und anschließend wieder an den Canal du Midi, der uns dann bis nach Beziers am Fluß Orb führt. Beziers ist nur noch 20 Kilometer vom Mittelmeer entfernt. Hier findet man die Schleusentreppe von Fonserannes aus dem 18. Jahrhundert, die wir natürlich besichtigen werden. Abendessen und Übernachtung.

### 8. Tag: Beziers - Palavas les Flots (ca. 75 Rad-Km)

Nach dem Frühstück verlassen wir Beziers auf dem alten Treidelpfad, radeln unter Pappeln und jahrhundertealten Platanen aus der Stadt heraus. Liebhaber von Kultur und Architektur werden zweifellos entlang des Canal du Midi - Europas schönstem Kanal und UNESCO-Kulturerbe - auf ihre Kosten kommen. Wir verlassen den Canal bei Agde begleitet von Salinen und Weingärten unter einer einzigartigen Atmosphäre. Anschließend fahren wir entlang des 12 Kilometer langen Strandes bei der Lagune von Etang de Thau und weiter über eine schmale Landzunge. Wir radeln durch das Weinanbaugebiet Languedoc, Frankreichs größtes Anbaugebiet von Wein. An der Mittelmeerküste im Languedoc sind Felsenküsten eher selten. Die Corniche von Sete mit ihren zerklüfteten Buchten, schmalen Sandstränden und kristallklarem Wasser bilden da eine Ausnahme. Von der Promenade, die sich oberhalb der Felsen zwischen Freilichtbühne "Theatre de la mer" und dem Stadtteil Corniche hinzieht, hat man herrliche Blicke auf das Mittelmeer. Wir machen einen kurzen Aufenthalt, bevor wir die letzten Kilometer bis Palavas les Flots in Angriff nehmen. Abendessen und Übernachtung.

### 9. Tag: Palavas les Flots - Saintes Marie de la Mer (ca. 75 Rad-Km)

Morgens starten wir mit den Rädern und verlassen Palavas les Flots über Carnon und weiter über La Grand Motte und dem Lido, einem schmalen Landstreifen, der die riesige Lagune des Entang de L'Ore und Feuchtgebiete vom Mittelmeer trennt. Wir verlassen das Mittelmeer bei Le Grau-du-Roi und erreichen den 1960 gebauten und heute einen der größten Freizeithäfen Port Carmague. Schließlich erreichen wir Aigues Mortes. Wahrzeichen der Stadt ist die gut erhaltene Stadtmauer rund um den historischen Stadtkern. Früher lag Aigues Mortes direkt am Meer, aufgrund der Verlandung des Meeres trennen heute den Ort einige Kilometer von der Küste. Die letzten Kilometer des Tages führen uns wieder zurück ans Mittelmeer durch den 1970 gegründeten Naturpark Camargue. Er beheimatet viele Wasservögel, besonders der Rosaflamingo ist zu einem Markenzeichen des Parks geworden. Unser Ziel, Saintes Marie de la Mer, liegt im Herzen des Naturparks direkt an der Mittelmeerküste. Abendessen und Übernachtung.

### 10. Tag: Saintes Marie de la Mer - Martigues - Marseille (ca.80 Rad-Km)

Wir verlassen den berühmten Marienwallfahrtsort Saintes Marie de la Mer und radeln heute den Großteil der Strecke weiter durch den Nationalpark. Wir umrunden den riesigen Salzsee Etang de Vaccares und treffen schließlich auf die Grand Rhone, die wir überqueren werden. Weiter radeln wir entlang der Bucht bis Portde-Bouc und anschließend bis Martigues. Nach einem Aufenthalt in der malerischen Hafenstadt laden wir die Räder ein und fahren mit dem Bus nach Marseille. Abendessen und Übernachtung.

### 11. Tag: Stadtbesichtigung Marseille und Transfer nach Frejus

Nach dem Frühstück besichtigen wir die älteste und nach Paris die zweitgrößte Stadt



## Reisebeschreibung

---

Frankreichs. Der Reiseleiter nimmt uns in der sonnenverwöhnten Hafenstadt in Empfang. Es gibt zahlreiche neue Schätze zu entdecken. Dazu gehören auch Spaziergänge auf den Spuren der Maler des Viertels Estaque. Wir sehen die Abtei St. Victor (Krypta-Eintritt extra zu bezahlen), ein Symbol der Wiege des Christentums in Europa, sowie das Chateau d'If, eine Festung, die unter Francois dem Ersten vor der Küste von Marseille erbaut wurde und deren Geschichte eng mit Edmond Dantes verbunden ist, dem berühmten Grafen von Monte Cristo aus der Feder von Alexandre Dumas... Nicht umsonst ist die Stadt 2013 die Kulturhauptstadt Europas gewesen. Anschließend Bustransfer nach Frejus. Abendessen und Übernachtung.

### 12. Tag: Frejus - Cannes - Nizza (ca. 85 Rad-Km)

Nach einem gemütlichen Frühstück stehen schon unsere Räder bereit für eine Tour entlang der malerischen Küste des Estérel- Massivs, welches zu den schönsten Landschaftsansichten des Südens gehört. Erst 1903 wurde die Küstenstraße gebaut, die den herrlichen Dreiklang von blauen Meer, roten Porphyrfelsen und grüner Vegetation "erfahrbar" macht. Wir genießen traumhafte Ausblicke auf unserer Tour entlang der roten Felsenküste, wie sie auch genannt wird, ob vom Cap du Dramont oder vom Cap Roux. Über Miramar und La Napoule erreichen wir die Filmstadt Cannes. Nach einem Aufenthalt setzten wir die Reise in östlicher Richtung fort. Wir radeln zunächst nach Golfe Juan und weiter entlang der gleichnamigen Bucht zum Cap d'Antibes mit seiner Altstadt und dem Hafen, in dem sich unzählige riesige Privat-Yachten befinden. Weiter entlang der Küstenstraße nach Cagnes-sur-Mer und schließlich ins mondäne Nizza. Aufenthalt in der Hauptstadt der Cote d'Azur, die auch für ihr italienisches Flair bekannt ist. Ein ausgiebiger Bummel auf der berühmten Promenade des Anglais, mit Blick auf das Meer runden den Tag ab. Abendessen und Übernachtung.

### 13. Tag: Heimreise

Nach wunderschönen Radtagen treten wir nach dem Frühstück die Heimreise an.

#### Hinweis:

Eventuelle Erhöhungen der Treistoffzuschläge, Steuern oder Abgaben seitens der Airline nach Drucklegung des Kataloges, müssen wir an Sie weiterleiten.

#### Streckencharakteristik:

Wir befahren meist verkehrsarmen Nebenstraßen, in Katalonien zum Teil auch Radwege. In den Ausläufern der Pyrenäen ist mit mäßigen Steigungen zu rechnen, doch für Radler mit etwas Kondition leicht zu schaffen. Das Stadtradeln in Barcelona erfordert trotz der Radwege Umsicht.

#### Transport der Fahrräder:

Wer sein eigenes Fahrrad mitnehmen möchte, muss dies bis spätestens 22.05.2017 in der Firma Berr verpackt abgeben. Diese werden dann mit einer Spedition nach Spanien gebracht.



## Reisedetails

---

Sie haben folgende Reisedaten gewählt:

<b>Reiseziel</b>	Maritime Lebensfreude Barcelona-Andorra-Katharerland-Languedoc-Marseille-Nizza
<b>Veranstalter</b>	Berr-Reisen
<b>Reiseart</b>	geführt
<b>Buchungsnummer</b>	803123-1304592
<b>Beginn</b>	04.06.2017
<b>Ende</b>	16.06.2017
<b>Reisedauer</b>	13 Tage
<b>Preis ab</b>	EUR 1.795,00
<b>Unterkunftsart</b>	Hotel
<b>Etappenlänge</b>	50 - 70 km
<b>Teilnehmerzahl</b>	x / x
<b>Kindertauglich</b>	nein
<b>Leistungen</b>	Bustransfer zum Flughafen München; Flug München - Barcelona inkl. Flughafengebühren, 20 kg Freigepäck (1 Gepäckstück); Fahrt im modernen Reisebus; Transport der eigenen Fahrräder; Gepäcktransport und Begleitung durch den Reisebus soweit möglich; Radtourenbegleitung; 12 x Übernachtung mit HP in guten Mittelklassehotels It. Programm/Umgebung; Stadtführung in Barcelona im gotischen Viertel; Stadtführung in Barcelona mit dem Rad; 1/2 Tages Stadtführung in Marseille; Burgführung in Carcassonne
<b>Zusatzkosten/ -leistungen</b>	EZ-Zuschlag 488,00 EUR; Bergbahn Montserrat; Eventuelle Kosten und Eintritte die nicht in den Leistungsblock aufgeführt sind, wie auch z.B. anfallende Citytaxe.
<b>Preisnachlässe</b>	



## Mögliche Termine

Die Reise wird zu folgenden Terminen angeboten:

<b>Beginn</b>	<b>Ende</b>	<b>Preis</b>
04.06.2017	16.06.2017	ab EUR 1.795,00

Bei einer Buchung der Reise für einen anderen als dem unten im Buchungsformular eingetragenen Termin können die Reisedetails abweichen. Insbesondere die Preise, Zusatzkosten und Preisnachlässe unterscheiden sich zwischen den verschiedenen Terminen.

Bitte senden Sie das ausgefüllte Buchungsformular per Fax an:  
(02227) 92 43-42

oder per Post an:

Die Radreisen-Datenbank  
Mittelstraße 9  
D-53332 Bornheim



## Buchungsanfrage per Fax an (02227) 924342

Ich (Wir) möchte(n) an folgender Reise teilnehmen. Bitte prüfen Sie die Verfügbarkeit der entsprechenden Anzahl von Plätzen.

Die Verantwortung für den Ablauf der Buchung und die Durchführung der Reise obliegt einzig und allein dem jeweiligen Veranstalter. Die Reisebuchung wird erst durch schriftliche Bestätigung des Veranstalters wirksam. Es gelten die AGB des Veranstalters.

Name \_\_\_\_\_  
Straße \_\_\_\_\_  
PLZ/Ort \_\_\_\_\_  
E-Mail \_\_\_\_\_  
Telefon \_\_\_\_\_

<b>Reiseziel</b>	Maritime Lebensfreude Barcelona-Andorra-Katharerland-Languedoc-Marseille-Nizza
<b>Veranstalter</b>	Berr-Reisen
<b>Buchungsnummer</b>	803123-1304592
<b>Beginn</b>	04.06.2017
<b>Ende</b>	16.06.2017
<b>Reisedauer</b>	13 Tage
<b>Preis ab</b>	EUR 1.795,00
<b>Leistungen</b>	Bustransfer zum Flughafen München; Flug München - Barcelona inkl. Flughafengebühren, 20 kg Freigepäck (1 Gepäckstück); Fahrt im modernen Reisebus; Transport der eigenen Fahrräder; Gepäcktransport und Begleitung durch den Reisebus soweit möglich; Radtourenbegleitung; 12 x Übernachtung mit HP in guten Mittelklassehotels It. Programm/Umgebung; Stadtführung in Barcelona im gotischen Viertel; Stadtführung in Barcelona mit dem Rad; 1/2 Tages Stadtführung in Marseille; Burgführung in Carcassonne
<b>Zusatzkosten/leistungen</b>	EZ-Zuschlag 488,00 EUR; Bergbahn Montserrat; Eventuelle Kosten und Eintritte die nicht in den Leistungsblock aufgeführt sind, wie auch z.B. anfallende Citytaxe.

### Preisnachlässe

Bitte tragen Sie hier Ihre Sonderwünsche (EZ, Leihrad, Abflughafen etc.), die Namen aller Mitreisenden, den Reisebeginn sowie Kommentare und Anmerkungen ein:

---

---

---

---

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum, Unterschrift